

# Infobrief 04/25



Brannte nicht  
unser Herz  
in uns,  
da er  
mit uns  
redete?

Lk 24,32



Gedanken zum Monatsvers März	3
Rückblick Frauentag	4
Gebetsanliegen	10
Neues Format: „Esse & Schwätze“	10
Rückblick Skifreizeit	11
Termine Künzelsau	12
Termine Leofels	13
Einladung Ostersonntag Künzelsau	14
Save the Date: SV Gebetstag	15
Save the Date: Kindermissionsfest	16
Vorbereitungstreffen Adonia Musical	17
Redaktion	17
Save the Date: Teenager-Mission-Treffen	18
Teenfreizeit im Sommer	20
Einladung Kinderstunde Künzelsau	22
Termine Jungschar Künzelsau	23

## Impressum

Herausgeber: Süddeutsche Gemeinschaft Künzelsau, Stettenstraße 29, 74653 Künzelsau  
Redaktion: Martin Bürkert, Weldingsfelder Steige 4, 74677 Dörzbach-Hohebach, Tel. 07937 80160  
Homepage und Spendenkonten: siehe Rückseite  
Erscheinungsweise: monatlich, Auflage: 75 Stück

## Bildnachweis:

Titelseite: Martin Bürkert  
S.4,5,6,7,8,9: Margret Kühn und Ingrid Rieger  
S.10 oben: pixabay  
S.10 unten: unsplash  
S.11: Moni Wackler  
S.17: Adonia

## **Brannte nicht unser Herz In uns, da er mit uns redete? Lk 24,32**

Hast du das auch schon erlebt,  
dass dir warm ums Herz wurde?  
z.B. bei einem guten Film, einem schönen Lied,  
einem ansprechenden Buch, einer netten Geste  
oder bei einer guten Begegnung.

Aber lass mich von vorne beginnen.

Alles ist aus, und damit nicht genug.  
Nicht nur aus, sondern auch noch weg!  
Die Hoffnung - weg!  
Die Zukunft - weg!  
Der Mut - weg!  
Alles worauf sie die letzten drei Jahre gebaut haben,  
mit einem Schlag weg!

Dabei hat alles so gut angefangen.

Er gab neue Hoffnung auf Rettung.  
Er gab neuen Lebensmut.  
Und er brachte eine ganz neue Blickrichtung,  
hat das ganze Leben  
von einer anderen Perspektive betrachtet.  
Das war gut!

Aber jetzt sind wir wieder alleine.

Allein auf dem Weg ohne alles.  
Na ja, da ist noch einer, der geht auch mit.

Wo er herkommt?

Echt interessant, was er zu sagen hat. *(weiter auf S.4)*

Rückblickend merken wir erst:

**ER** ist es, der uns nahe ist.

**ER** ist es, der unser Herz zum Brennen bringt.

**ER** ist es der da ist, auch wenn wir es nicht bemerken.

**ER** ist es, der Hoffnung, Zuversicht, Mut, Zukunft, alles gibt.

Und **ER** ist da - immer - **Jesus Christus**.

Albrecht Neber

## Rückblick Frauentag

### Generationen **und ihre Werte**

So lautete das Thema beim Frauentag am Samstag, den 15. März 2025 in Künzelsau im Gemeinschaftshaus. Als Referentin war Dagmar Jahn aus Schrozberg zu Gast.

Ich möchte mit diesem Bericht ein paar Eindrücke des Tages vermitteln und versuche dies mit den Worten der Referentin und auch mit eigenen Worten. Dass der Tag stattfinden konnte war möglich, weil Generationen zusammengewirkt haben.



**An ALLE, die bei der Vorbereitung und Durchführung geholfen haben, an dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön!**

Nach dem leckeren und reichhaltigen Frühstück am Vormittag und einem leckeren Kuchenbuffet und Kaffee am Nachmittag gab es einen sehr wertvollen Vortrag live bzw. am Nachmittag die Videoaufzeichnung desselben.

Dabei ging Dagmar Jahn zunächst auf die Generationen ein. Ansichten, Meinungen und Auftreten macht eine Generation aus. Lebensstandard, gesellschaftliche Gegebenheiten, Beruf, soziales Umfeld und die Zeit, in die man hineingeboren wird, prägen eine Generation. Jede Generation hat ihre guten und weniger guten Zeiten. Wichtig ist, sich mit dem Früher, dem Heute und dem Morgen auseinanderzusetzen.

Eltern, Großeltern, Gesellschaft und die Kirche vermitteln Werte. Werte sind das, was wirklich zählt.

Das Generationenmiteinander wird unterschiedlich gelebt. Zum Teil in der Großfamilie in einem Haus oder aber mit räumlicher Distanz. Wichtig ist, das Miteinander zu pflegen und gemeinsame Zeit zu verbringen und sich gegenseitig zu unterstützen.

Die Großeltern werden noch gebraucht und die Kinder erleben das Älterwerden, das Kranksein und das Sterben – was ja auch zum Leben gehört. Durch dieses Miteinander bekommen die Kinder alles mit, auch Werte wie Respekt, Verantwortungsbewusst-



sein, sorgsamer Umgang mit der Natur und dem Besitz, Vertrauen, Verlässlichkeit, Achtung vor dem Leben, Umgang mit Konflikten usw.

Durch die unterschiedlichen Ansichten, Erwartungen und Meinungen kann es zu Konflikten kommen. Deshalb braucht jede Generation ihren eigenen Raum, um sich entfalten zu können. Hierbei sind Respekt und Anerkennung Zauberwörter für das gemeinsame Leben. Das Miteinander – die Beziehungen – sind wichtig, wie die Luft zum Atmen.

Wir haben auch gehört, wie die Generationen heißen und was sie auszeichnet.

- \* Veteranen – Generation nach dem zweiten Weltkrieg bis 1955
- \* Boomer - 1956 – 1965
- \* Generation X, Y, Z - 1966 – 2010
- \* Alpha – ab 2010

Grundlegende Werte werden in jungen Jahren vermittelt und dienen als Richtschnur für die gesamte Lebensführung. Dabei ist das Gefühlsleben wichtig: Liebe, Fürsorge, Nähe, Zeit und Verlässlichkeit. Dagmar Jahn kam dann auf die Berufstätigkeit der Mütter und Väter zu sprechen und dass die gesellschaftliche Wertschätzung des Elternteils, der zu Hause bleibt, verloren gegangen ist. Doch die Zeit zu Hause mit und bei den Kindern zahlt sich aus. Traditionelle christliche Elternhäuser stärken den Staat in einem sehr hohen Maß. Denn in solchen Familien ist oft auch das Ehrenamt noch an der Tagesordnung.

Heutzutage ist es für viele wichtiger, etwas außerhalb der Familie und gegen Bezahlung zu machen. Sich ehrenamtlich zu betätigen, diese Einstellung nimmt ab. Man tut nur noch was gegen Bezahlung und irgendwann werden wir wohl auch noch für Nähe und Zuwendung bezahlen müssen.

*„Wir haben Verantwortung füreinander und unsere Taten und unser Unterlassen heute werden die Basis für das, was in Zukunft die Welt bestimmen wird.“*



Kinder machen die Werte ihrer Eltern zu ihren eigenen, aber dafür ist gemeinsame Zeit und gemeinsames Leben und Erleben nötig.

Heutzutage boomen Kindertagesstätten und Altenheime. Der Trend ist: Abgeben und Bezahlen. Wir sind zu einer Generation des Abgebens geworden. Kaum ist das geschenkte Leben da, will man es schon wieder abgeben. Schon vor oder kurz nach der Geburt wird nach einem Kindergartenplatz gesucht. Und durch den medizinischen Fortschritt werden Ältere immer älter und erleben Krankheiten, die früher gar nicht erlebt wurden, weil man vorher gestorben ist. Hier stellt sich die Frage: Was ist, wenn wir durch Altsein und Kranksein zur Last werden? Was sind wir dann noch wert? Doch es ist wichtig, dem Leben von Anbeginn bis zum Ende einen Wert zu geben – also ein würdevolles und wertgeschätztes Leben bis zum Schluss.

Was gibt dem Leben einen Wert? Erfolg im Sport, in der Schule, im Beruf? (irdische, menschliche Werte) Kann ich durch Berühmtheit dem Leben einen Wert geben? Doch dabei bin ich abhängig von der Beurteilung anderer. „Du bist so viel wert, wie du leitest“. Aber was ist dann mit den Menschen, die eine Behinderung haben oder nicht so erfolgreich sind? Zu Bedenken ist: Hinter jedem Leben lebt ein wertvoller Mensch.

Auch im Grundgesetz ist die Würde eines Menschen verankert und Würde und Wert hängen eng zusammen.

Zum guten Schluss ging die Referentin noch auf das Leben als Christ ein und zitierte die Jahreslosung von 2014: „Gott nahe zu sein, ist mein Glück.“

Gott nahe zu sein gibt mir einen unermesslichen Wert

Gott gibt mir die 10 Gebote als Wertmaßstab

Gott gibt mir Menschen, die mich sehen und anerkennen

Die 10 Gebote geben uns eine lebensnotwendige Richtung und sind ein Anker in schwierigen Zeiten. Vor der klaren Anweisung „Du sollst“ stehen die liebevollen Worte „Ich bin der Herr, dein Gott“. Aus Liebe geht Gott eine Beziehung mit uns ein, denn wir sind wertvoll.







Die Referentin zitierte noch die Geschichte vom verlorenen Sohn und stellte die Frage: „Wo sehe ich mich in dieser Geschichte in puncto Nähe zu Gott oder weg von Gott?

Sichtweise des Jüngeren, der weggegangen ist:

Egal, wie nah oder fern ich Gott bin, ich bin von Gott geliebt und wertgeschätzt. Trotzdem.

Aus der Sicht des Älteren, der geblieben ist:

Ich bin Gott nahe und verzichte auf manches, was die Welt gibt. Trotzdem habe ich alles, was ich brauche und auch in schweren Zeiten soll es mir an nichts fehlen.

Es ist die Entscheidung jedes Einzelnen ob er geht oder bleibt.

**Aber GOTTES TREUE BLEIBT so oder so.**

## **Der Vortrag endete mit einer kleinen Zusammenfassung:**

- \* Gott hat einen Plan für unser Leben. Er weiß um uns und wir sind wertvoll vor ihm.
- \* Unseren Glauben an und mit Gott sollen wir leben und bekennen, auch wenn wir selber in Not sind.
- \* Bei Gott bin ich ein wertvoller Mensch.
- \* Weltliche Werte unterliegen dem Wandel der Zeit.
- \* Die Gebote Gottes sind die Grundlage unserer christlichen Werte und haben ewig Bestand
- \* Ein gesegnetes Miteinander der Generationen ist möglich, wenn wir Freiräume akzeptieren
- \* Sich selber wertschätzen und offene Augen und Ohren für die Menschen um uns herum haben – das war dann noch ein Wunsch der Referentin an die zahlreichen Zuhörerinnen.



- **Dank** für die Skifreizeit und so viele Teilnehmer
- **Dank** für das HRC und dass sich viele Jugendliche von außen einladen lassen
- **Bitte** für die Leitungskreise und für Weisheit die Gemeinde gut zu führen

## Gemeinschaft: Esse un schwätze

**NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU**

- \* **Das eat and talk für Ehepaare**
- \* **Samstag Abend, 26.4.25**
- \* **kein Vortrag, keine Schulung, keine Beratung**
- \* **einfach Austausch, wie es uns geht**
- \* **einfach umeinander wissen und füreinander beten, eben einfach esse un schwätze**

Wer ist dabei? Meldet euch bis zum 20.4. bei Reinhold und Margret Walter.

Wir organisieren einen Tisch in einem Lokal, und dann sehen wir, was daraus wird.



**esse & schwätze**

## Skifreizeit 2025

Wieder einmal unvergessliche Tage beim Skifahren mitten in den Schweizer Bergen liegen hinter uns.

Im Januar und März fuhren wir mit jeweils etwas mehr als 50 Personen nach Schwarzenegg. Im Januar mehr die Teens und Junge Erwachsene, im März Familien und die, die einfach nie genug vom Skifahren bzw. Snowboarden kriegen können ☺.

Beides mal hatten wir allerschönstes Wetter. Sonne und blauer Himmel. Jedes Mal staune ich über die mächtigen Berge, das Panorama den Schnee, der jedes Jahr aufs Neue alles so wunderschön in der Sonne glitzern lässt. Wie groß ist unser Gott der alles bis ins Detail gemacht hat.

Während dem Frühstück gabs einen kleinen Input. Die Skiausrüstung als „Waffenrüstung“ anzuziehen und gebrauchen und Geistliche Übungen z.B. Geduld. ....

Abends gabs Lobpreis und Input über die Liebe Gottes zu uns, Selbstliebe, Gastfreundschaft und Nächstenliebe.

So schön, wenn Christen aus Unterschiedlichen Gemeinden und Alter gemeinsam Gott loben J.

Dankbarkeit erfüllt mein Herz. Bist du nächstes Jahr auch dabei?

Moni Wackler



- Dienstag, 1.4. 19 Uhr **Eat & Talk**
- Mittwoch, 2.4. 14.30 Uhr **Café & mehr**  
20 Uhr **Gemeindegebet**
- Sonntag, 6.4. 10.30 Uhr **Gottesdienst mit Kids-Treff**  
18 Uhr **Gottesdienst**
- Montag, 7.4. 19.30 Uhr **GLK KÜN**
- Mittwoch, 9.4. 20 Uhr **BLK Leofels**
- Samstag, 12.4. 9.00 - 12.30 Uhr **Biblischer Unterricht** in KÜN
- Palmsonntag, 13.4. 10.30 Uhr **Gottesdienst mit Kids-Treff**  
18 Uhr **Gottesdienst**
- Donnerstag, 17.4. 14.30 Uhr **Frauenkreis** mit Martina Lutz
- Karfreitag, 18.4. 10.30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl u. Kids-Treff**
- Ostersonntag, 20.4. 6 Uhr **Osterfeuer zum Sonnenaufgang** (S.14)  
8 Uhr **Gemeinsames Frühstück** (S.14)  
9.30 Uhr **Gottesdienst mit Kids-Treff**  
18 Uhr **Gottesdienst**
- Samstag, 26.4. 19 Uhr **esse & schwätze** (S.10)
- Sonntag, 27.4. 10.30 Uhr **Gottesdienst u. Kids-Treff**
- Montag, 28.4. 19.30 Uhr **Vorbereitungstreffen Adonia Musical**  
in der Arche in Künzelsau (S.17)
- Donnerstag, 1.5. **Maiwanderung**, nähere Infos folgen
- Sonntag, 4.5. 10.30 Uhr **Gottesdienst mit Kids-Treff**  
18 Uhr **Gottesdienst**
- Dienstag, 6.5. 19 Uhr **Eat & Talk**
- Mittwoch, 7.5. 14.30 Uhr **Café & mehr**  
20 Uhr **Gemeindegebet**

- Donnerstag, 3.4. 14.30 Uhr **Seniorenkreis**
- Sonntag, 6.4. 10.30 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem Mittagessen, bitte Teller, Besteck, Becher, Nachtisch und Salate mitbringen
- Mittwoch, 9.4. 20 Uhr **BLK Leofels**
- Samstag, 12.4. 9.00 - 12.30 Uhr **Biblischer Unterricht** in KÜN
- Palmsonntag, 13.4. 10.30 Uhr **Gottesdienst**  
anschließend Kaffee und Gebäck
- Montag, 14.4. 20 Uhr **Gemeindegebet**
- Donnerstag, 17.4. 14.30 Uhr **Seniorenkreis**
- Karfreitag, 18.4. 15 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
- Ostersonntag, 20.4. 10.30 Uhr **Gottesdienst**  
anschließend Kaffee und Gebäck
- Sonntag, 27.4. 10.30 Uhr **Gottesdienst**  
anschließend Kaffee und Gebäck
- Sonntag, 4.5. 10.30 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem Mittagessen, bitte Teller, Besteck, Becher, Nachtisch und Salate mitbringen

## Herzliche Einladung zum Ostersonntag Erlebnis

*Dieses Jahr möchten wir wieder den Ostersonntag 20.04.2025  
in besonderer Weise feiern.*



### 6.00 Uhr Osterfeuer bei Sonnenaufgang

Wer möchte kann schon um **5.00 Uhr** am Sonntagmorgen mit uns vom SV-Gemeinschaftshaus nach Garnberg laufen. Um ca. **6.00 Uhr** wollen wir auf dem Grillplatz die Auferstehungsgeschichte bei Osterfeuer und Sonnenaufgang mit Liedern erleben (Hier kann man auch noch mit dazu kommen).

**Weitere Infos:** Frühstück vor dem Laufen im Foyer abgeben.

### 8.00 Uhr Frühstück 9.30 Uhr Gottesdienst

Um **8.00 Uhr** beginnen wir im SV-Gemeinschaftshaus mit einem gemeinsamen Frühstück. Nach dem Frühstück feiern wir **9.30 Uhr** unseren Ostersonntag-Gottesdienst.

#### **Weitere Infos:**

Frühstück mitbringen.

*Wir freuen uns  
darauf, diesen  
besonderen Tag  
mit euch  
gemeinsam zu  
feiern.*



# SVGEBET TAG

Save the date: 11.5.2025

Save the date: KiMiFe

# KINDER MISSIONS FEST



LIEBENZELLER  
MISSION

SAMSTAG  
24.05.

SONNTAG  
25.05.  
2025



## DIE ZÜNDENDE IDEE

**WER?**

Kinder  
1.-5.  
Klasse

**WO?**

**Bad Liebenzell**  
Im großen Zelt der  
Liebenzeller Mission,  
Liobastraße 8, 75378 Bad Liebenzell

**INFO**

Nähere Infos auf  
[www.kimife.de](http://www.kimife.de)  
Anmeldung erforderlich





## ADONIA-MUSICAL

Nicht verpassen:

**Vorbereitungstreffen  
am 28. April, 19.30 Uhr, Arche Künzelsau**

Wir wollen das Adonia Musical „Mose“, das am 14. Juni in der Stadthalle Künzelsau stattfindet, weiter vorbereiten. Dazu brauchen wir **DEINE** Hilfe, vor und während des Musicals.

Hier schon mal ein kleiner Überblick unserer Aufgaben:

- Werbung machen: Flyer verteilen (print und digital)
- Kontaktperson für die Presse stellen
- Auf- und Abbau in der Stadthalle und in der Arche
- Einlasskontrolle (inkl. Zählen der Besucher)
- Ordner und Parkplatzanwieser im Außenbereich
- Kulinarisches
- ...

Mehr Details am 28.4. in der Arche!



Musical

## Redaktionsschluss Mai

Ich freue mich sehr auf Eure Beiträge für die Mai 2025-Ausgabe!

**Redaktionsschluss ist Montag, 28.4., 18 Uhr.**

Erscheinungsdatum ist dann Donnerstag, der 1. Mai (digital), bzw. Sonntag, 4. Mai (gedruckt).

Martin Bürkert

Redaktion

Save the date: TMT



OKAY,  
LET'S  
GO!

Teens



30. Mai —  
1. Juni 2025

[www.teenagermissionstreffen.de](http://www.teenagermissionstreffen.de)  
Insta: @teenagermissionstreffen

Save the date: TMT



30. Mai —  
1. Juni 2025



www.teenagermissionstreffen.de  
Insta: @teenagermissionstreffen

## Was ist das TMT?

Das **Teenagermissionstreffen** ist eine einzigartige Veranstaltung für alle Teens im Alter von **13 bis 19 Jahren** und findet im Monbachtal statt. Wir feiern gemeinsam das Leben und bekommen Einblicke von Missionaren aus aller Welt.

## Programm

Los geht's freitags mit dem **Check In** ab 17 Uhr und endet sonntags nach dem legendären **GeHELDter** gegen 14:30 Uhr.

## Infos

Du kannst deinen Ticketpreis für das Wochenende wählen:  
**50 € / 70 € / 90 €**

### Veranstaltungsort

Im Monbachtal 1  
75378 Bad Liebenzell

Anmeldung und alle wichtigen Infos zum TMT gibt es auf  
[www.teenagermissionstreffen.de](http://www.teenagermissionstreffen.de)

ENTSCHIEDEN FÜR CHRISTUS  
SÜDWESTDEUTSCHER JUGENDVERBAND



ENTSCHIEDEN FÜR CHRISTUS  
SÜDDEUTSCHER JUGENDVERBAND



EST. 1919  
MONBACHTAL  
GÄSTEHÄUSER DER  
LIEBENZELLER MISSION

LIEBENZELLER  
MISSION



Teens



ENTSCHEIDEN FÜR CHRISTUS  
SÜDDEUTSCHER JUGENDVERBAND



Teens

Sei   
dabei

## 21.-29. August 2025

# TEEN FREIZEIT

## von 13-17 Jahren



### ANMELDUNG UND INFOS BEI:

Markus Heißwolf  
Email: [markus.heisswolf@sv-web.de](mailto:markus.heisswolf@sv-web.de)  
Mobil: +49 163 7154321

### VERANSTALTER:

SV-EC Künzelsau/Leofels &  
Süddeutscher Gemeinschaftsverband  
Bezirk Künzelsau



Gemeinschaft • Input • Action • Lobpreis • Spass • Essen

## WANN

21.-29.08.2025



## WO

GRUPPENHAUS IN  
79837 SANKT BLASIEN

Abfahrt in Leofels - Nähere Infos folgen



## Kosten

FRÜHBUCHERPREIS  
**300€**

(Bei 2 Kindern gleichzeitig:  
2.Kind: 270€)



SPÄTBUCHERPREIS  
ab dem 01.07.2025 **330€**

### ANMELDUNG:

Die Anmeldedaten werden im gesetzlichen Rahmen nach der DSGVO und der geltenden Freizeitverordnung gespeichert. Zuschüsse für Einzelpersonen können beantragt werden. Dafür bitte bei Markus Heißwolf melden.

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefonnummer \_\_\_\_\_

e-mail Adresse Sorgeberechtigter \_\_\_\_\_

Zimmerwunsch (mit wem?) \_\_\_\_\_

Lebensmittelunverträglichkeiten \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift Teilnehmer \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift der Sorgeberechtigten \_\_\_\_\_

Teens



# Kinderstunde 3-7 Jahre

Montags 15-16 Uhr  
Außer in den Ferien

Kids



Lieder  
Spannende Geschichten  
Tolle Spiele

Wir freuen uns auf Dich!

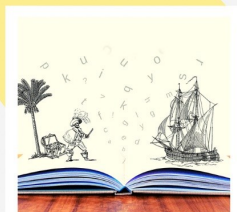


Stettenstraße 29  
Künzelsau  
Unterer Eingang



## JUNGSCHAR

Für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren



ALLE ZWEI WOCHEN  
FREITAGS  
16:00-17:30UHR



SPANNENDE  
GESCHICHTEN,  
SPIELE & AKTIONEN



WIR FREUEN UNS  
AUF DICH!

Stettenstraße 29, 74653 Künzelsau

## TERMINE

VON JANUAR BIS JULI

10.01.

24.01.

07.02.

21.02.

14.03.

28.03.

11.04.

02.05

16.05

06.06.

27.06.

11.07.

25.07.

In den Ferien findet keine  
Jungschar statt

Bei Fragen gerne melden  
svjugend@gmx.de

# Kontakte & Ansprechpartner

<b>Gemeindepastor:</b>	Karl-Hermann Schmeck Tel.: 07940 939 5772 / 0172 610 1098 mailto: <a href="mailto:karl-hermann.schmeck@sv-web.de">karl-hermann.schmeck@sv-web.de</a>
<b>Jugendreferent:</b>	Markus Heißwolf Tel.: 0163 7154 321 mailto: <a href="mailto:markus.heisswolf@sv-web.de">markus.heisswolf@sv-web.de</a>
<b>Gemeindegemeinderat KÜN:</b>	Siegfried Blank, Tel.: 07940 503 2460
<b>Ansprechpartner Leofels:</b>	Birgitte Schwarz, Tel.: 01512 879 8680
<b>Bezirksleiter:</b>	Fritz Weiß, Tel.: 07940 547 742 Friedemann Bast, Tel.: 07904 94 42 54
<b>Bezirkskassiererin:</b>	Sarah Huß Tel.: 07904 944 492 / 0157 8814 3039 mailto: <a href="mailto:sarah5585@web.de">sarah5585@web.de</a>
<b>Info-Brief:</b>	Martin Bürkert Tel.: 07937 80160 / 0173 435 7601 mailto: <a href="mailto:dieBuerkerts@web.de">dieBuerkerts@web.de</a>

## **freie Tage:**

Karl-Hermann Schmeck: montags und freitags

Markus Heißwolf: dienstags und donnerstags

---

**Spenden bitte an die SV-Förderstiftung, IBAN: DE85 5206 0410 0000 4199 40 BIC: GENODEF1EK1**

Projekt Nr. 92010: Gemeinde Künzelsau; Projekt Nr. 92012: Künzelsau Gebäude

Projekt Nr. 92020: Gemeinde Leofels; Projekt Nr. 92022: Leofels Gebäude

**Wir danken für jede finanzielle Unterstützung. Spendenbescheinigung möglich.**



Süddeutsche Gemeinschaft  
**Künzelsau**

Stettenstraße 29  
74653 Künzelsau